

Pius-Stiftung für Papsturkundenforschung : Bericht über das Jahr 1979/80

Autor(en): **Schieffer**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Geschichte = Revue suisse
d'histoire = Rivista storica svizzera**

Band (Jahr): **31 (1981)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-80862>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

FORSCHUNGSBERICHTE BULLETINS CRITIQUES

PIUS-STIFTUNG FÜR PAPSTURKUNDENFORSCHUNG BERICHT ÜBER DAS JAHR 1979/80

I. Italia Pontificia: Das Manuskript von Prof. Raffaello Volpini (Rom) mit den Nachtragsfunden (über Kehr-Holtzmann hinaus) nähert sich dem Abschluss; es ist für die ausserhalb unseres Unternehmens erscheinende neue Reihe der «Acta Romanorum Pontificum» vorgesehen. – Prof. Rudolf Hiestand (Düsseldorf) hat ein Empfänger- und Initienverzeichnis zur Italia Pontificia erarbeitet, das von den Monumenta Germaniae Historica in die Reihe der «Hilfsmittel» aufgenommen wird.

II. Germania Pontificia: Prof. Hermann Jakobs (Heidelberg) hat durch Hilfskräfte die bibliographische Stoffsammlung für den Band V (norddeutsche Suffragane von Mainz) nahezu abgeschlossen. Zugleich hat die Vorbereitung des für die Bände I–V bestimmten Gesamtregisters begonnen. – Band VI (Provinz Hamburg-Bremen), bearbeitet von Dr. Wolfgang Seegrün (Osnabrück) und dem Sekretär, ist vollständig gesetzt. Mit der Ausgabe kann also für 1981 gerechnet werden. – Die Arbeit des Sekretärs am Bande Köln sowie die Vorbereitung des Bandes Trier durch Prof. Egon Boshof (Passau) und des Bandes Magdeburg durch Dr. Thomas Szabó (Göttingen) waren durch äussere Umstände sehr behindert, gehen aber weiter. – Prof. Hans Heinrich Kaminsky (Giessen) hat bei der Materialsammlung für den Schlussband «Regnum et Imperium» die Unterlagen für den Zeitraum 855–911 zusammengestellt. – Die beiden im Vorjahr angekündigten Bände 7 (H. Jakobs) und 8 (A. Spicker-Wendt) der «Studien und Vorarbeiten» liegen gesetzt und umbrochen beim Verlag Böhlau, werden also bald erscheinen.

III. Gallia Pontificia: Priv.-Doz. Dr. Dietrich Lohrmann (Paris/Mainz) hat im Hinblick auf den Band 8 der «Papsturkunden in Frankreich» mit der Sammlung des Materials für die Bistümer Paris und Meaux begonnen. – Dr. Ludwig Falkenstein (Aachen) hat auf mehreren Archivreisen weitere Reimser Überlieferungen untersucht.

IV. Polonia Pontificia: Dr. Klaus Conrad (Göttingen) hat den Entwurf des Abschnitts «Pomerania» vorgelegt und setzt die Durchsicht der Literatur fort. – Frau Prof. Jadwiga Karwasińska (Warschau) hat sich mit ihrer Arbeitsgruppe den Bistümern Krakau, Kruschwitz-Leslau und Plock zugewandt. – Dr. Hans Jürgen Grabmüller (München, jetzt Berlin) hat eine kurze Ruthenia Pontificia geliefert (Geschichtlicher Abriss, Bibliographie, 13 Regesten), freilich nicht in lateinischer Fassung.

V. Ein Zusammentreffen verschiedenartiger äusserer Umstände hat dazu geführt, dass Prof. Odilo Engels (Köln, Hispania), Prof. Laszlo Mezey (Budapest, Hungaria), Prof. Jakov Stipišić (Agram, Croatia), Dr. Tore Nyberg (Odense, Scandinavia) und Rudolf Zimmer (Köln, Africa) für dieses Jahr Fehlanzeige erstatten mussten. Die Wiederaufnahme dieser Arbeiten ist jedoch gesichert.

VI. Oriens Pontificius: Die beiden von Prof. Rudolf Hiestand (Düsseldorf) erstellten umfangreichen Bände «Vorarbeiten zum Oriens Pontificius II (Papsturkun-

den für Johanniter und Templer, Neue Folge)» und «III (Papsturkunden für Kirchen im Heiligen Lande)» sind am 4. Juli 1980 der Akademie für die «Abhandlungen» vorgelegt worden. Dem Bande II wird eine eingehende Untersuchung über das Formular der päpstlichen Privilegien für die Ritterorden beigegeben. – In Vorbereitung befinden sich, neben dem Verzeichnis zur Italia Pontificia (s. oben) und ebenfalls für die «Hilfsmittel» der MGH, ein Initienkatalog und eine chronologische Liste der über Jaffé hinaus erfassten Stücke.

Der Sekretär: Schieffer